



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2013

Untergliederung 05

Volksanwaltschaft



Teilheft

Bundeshvoranschlag

2013

Untergliederung 05:

Volksanwaltschaft

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlags	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 05	5
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	6
I.B Gesamtüberblick Personal	7
I.C Detailbudgets.....	8
05.01 Volksanwaltschaft	
Aufteilung auf Detailbudgets	8
05.01.01 Volksanwaltschaft.....	9
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	18
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	19
I.F Anmerkungen und Abkürzungen.....	20
II. Beilagen:	

Allgemeine Hinweise

Vergleichbarkeit zu den Vorjahren

Im Finanzierungsvoranschlag beziehen sich die Vergleichswerte für 2011 und 2012 auf die UG-Summen laut Erfolg 2011 beziehungsweise laut Bundesvoranschlag 2012 (i.d.g.F.). Diese Summen wurden allerdings in die neue Budgetstruktur übergeleitet und sind somit nur bedingt vergleichbar.

Für den Bundesvoranschlag 2011 und 2012 hat es den Ergebnisvoranschlag per Definition nicht gegeben. Daher gibt es auch keine Vergleichsspalten.

Die Haushaltsrechtsreform 2013 macht umfassende Änderungen der Budgetstruktur und der Struktur der Planstellenbereiche erforderlich; ein aussagekräftiger Vergleich des Finanzjahres 2013 mit den Vorjahren ist daher nicht möglich.

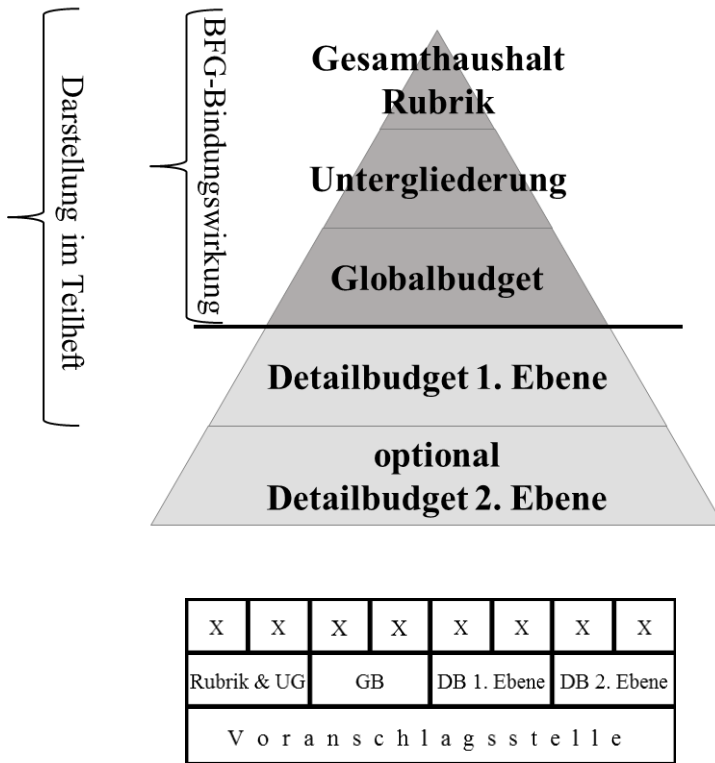
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere
Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und
experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

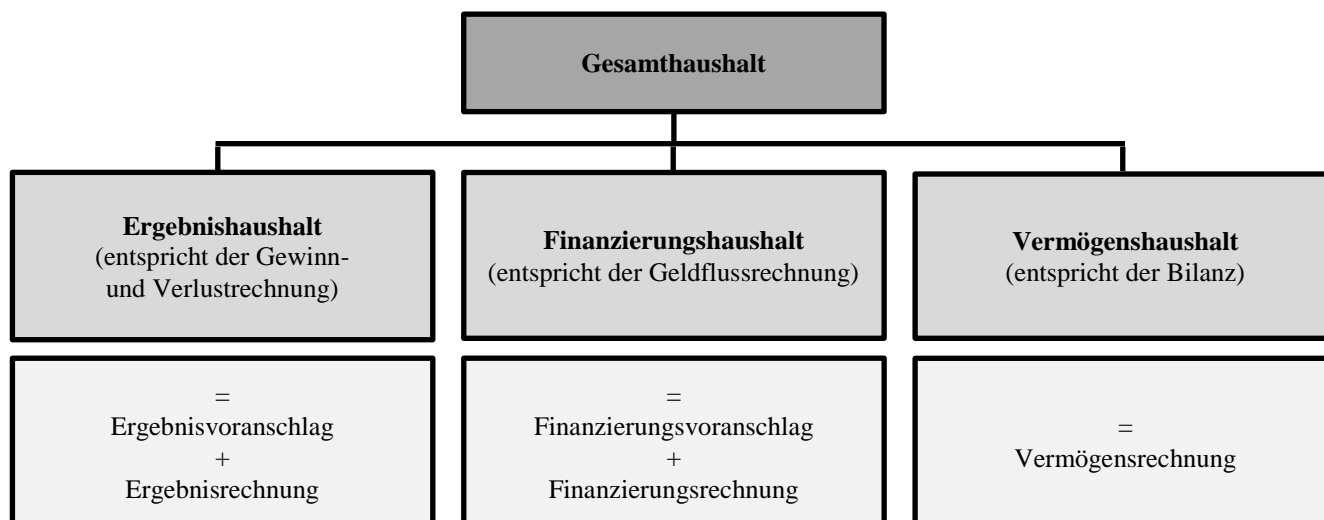
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit
- aus Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Tilgung von Finanzschulden
- aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
- aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- aus der Investitionstätigkeit
- aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
- aus der Aufnahme von Finanzschulden
- aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
- infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
- aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 05 Volksanwaltschaft

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
05.01	Volksanwaltschaft	Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
05.01.01	Volksanwaltschaft	Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Aufgrund der Haushaltsrechtsreform 2013 handelt es sich hierbei um eine völlig neue Budgetstruktur, die sich von Grund auf von der Budgetstruktur des Vorjahres unterscheidet.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 05

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130		
Erträge	0,130		
Personalaufwand	5,579		
Transferaufwand	0,868		
Betrieblicher Sachaufwand	3,668		
Aufwendungen	10,115		
Nettoergebnis	-9,985		

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130	0,172	0,139
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,015	0,017	0,016
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,147	0,191	0,156
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,220	6,438	5,512
Auszahlungen aus Transfers	0,868	0,808	0,761
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,095	0,065	0,026
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,020	0,018
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	10,209	7,331	6,316
Nettogeldfluss	-10,062	-7,140	-6,161

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 05 Volksan- waltschaft	GB 05.01 Volksan- waltschaft
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130	0,130
Erträge	0,130	0,130
Personalaufwand	5,579	5,579
Transferaufwand	0,868	0,868
Betrieblicher Sachaufwand	3,668	3,668
Aufwendungen	10,115	10,115
Nettoergebnis	-9,985	-9,985

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 05 Volksan- waltschaft	GB 05.01 Volksan- waltschaft
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130	0,130
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,015	0,015
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,147	0,147
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,220	9,220
Auszahlungen aus Transfers	0,868	0,868
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,095	0,095
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,026
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	10,209	10,209
Nettogeldfluss	-10,062	-10,062

Bundesvoranschlag 2013

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 05 Volksanwaltschaft

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2013		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2012		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2012		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2011 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	73,000	33.596,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	73,000	33.596,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

I.C Detailbudgets
05.01 Volksanwaltschaft
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 05.01 Volksan- waltschaft	DB 05.01.01 Volksan- waltschaft
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130	0,130
Erträge	0,130	0,130
Personalaufwand	5,579	5,579
Transferaufwand	0,868	0,868
Betrieblicher Sachaufwand	3,668	3,668
Aufwendungen	10,115	10,115
Nettoergebnis	-9,985	-9,985
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 05.01 Volksan- waltschaft	DB 05.01.01 Volksan- waltschaft
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,130	0,130
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,015	0,015
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,147	0,147
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,220	9,220
Auszahlungen aus Transfers	0,868	0,868
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,095	0,095
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	0,026
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	10,209	10,209
Nettogeldfluss	-10,062	-10,062

I.C Detailbudgets
05.01.01 Volksanwaltschaft
Erläuterungen

Globalbudget 05.01 Volksanwaltschaft

Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft

Haushaltsführende Stelle: Vorsitzende/r der Volksanwaltschaft

Ziele

Ziel 1

Erhöhung des Informationsstandes über die geschlechterbezogenen Besonderheiten bei Verwaltungsmisständen.

Ziel 2

Intensivierung der unabhängigen Verwaltungskontrolle im internationalen Bereich.

Ziel 3

Sicherstellung eines wirksamen und unabhängigen Überwachungs- und Präventionsmechanismus zur Verhinderung jeder Form von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch in allen Situationen der Freiheitsentziehung (z.B. Strafhaft, Psychiatrie) im Rahmen des Fakultativprotokolls zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) vom 18. Dezember 2002 und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) im Einklang mit internationalen Standards.

Ziel 4

Beibehaltung der hohen Qualität der Prüftätigkeit der Volksanwaltschaft sowie des formlosen, kostenlosen und einfachen Zugangs in die Volksanwaltschaft.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zum Ziel/zu den Zielen	Wesentliche Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013	Istzustand zum 31.12.2011
1	Programmierung eines Auswertungstools, um den Genderbezug bei allen Beschwerden und amtswegigen Prüfverfahren zu erheben;	Beginn der Datenerhebung mit spätestens 01.01.2013 und Vorlage von mindestens fünf Berichten an allgemeine Vertretungskörper mit genderbezogener Darstellung bis 31.12.2013;	Istzustand 2011: Im Jahr 2011 erfolgte noch keine Datenerhebung. Jeweils fünf Berichte pro Jahr ohne genderbezogene Darstellung.
2	Bereitstellung von verständlichen und relevanten Informationen als Generalsekretariat des Internationalen Ombudsman Instituts an seine Mitglieder und interessierte Institutionen, die diesen Status noch anstreben, sowie Ausrichtung von Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitgliedseinrichtungen.	Erhöhung der Anzahl der I.O.I Mitgliederanzahl auf 147 bis Ende 2013	Istzustand 2011: 140 I.O.I Mitglieder
3	Einrichtung von mindestens sechs Kommissionen zur Vorortprüfungen von ca. 4000 öffentlichen und privaten Einrichtungen	Einrichtung von mind. 6 Kommissionen, die rund 700 Leistungsprozesse (Visitationen, Demonstrationsbegleitungen, Prüfverfahren) im Jahr 2013	Istzustand 2011: Im Jahr 2011 ist noch keine Kennzahl verfügbar, weil die Kommissionen erst 2012/2013 ihre Tätigkeit aufnehmen

	(Justizanstalten, Kasernen, psychiatrische Einrichtungen, Alten- und Pflegeheime, Krisenzentren, Wohngemeinschaften für Jugendliche, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung etc.) und Darstellung der Ergebnisse in den Berichten an die allgemeinen Vertretungskörper.	durchführen.	
4	Abhaltung von Sprechtagen in allen Bundesländern von den Mitgliedern der Volksanwaltschaft und Möglichkeit persönlicher Vorsprachen ohne Voranmeldung im barrierefrei zugänglichen Infocenter der Volksanwaltschaft wie auch die Möglichkeit zur Einbringung von Beschwerden schriftlich per Post, Fax, E-Mail mittels online Beschwerdeformular oder durch persönliche Abgabe.	- 7.600 persönliche oder telefonische Kontakte durch den Auskunftsdienst; - 273 Sprechtage der Mitglieder der Volksanwaltschaft mit rund 1.800 Vorsprachen; - 6.613 eingeleitete Prüfverfahren.	Istzustand 2011: - 7.933 persönliche oder telefonische Kontakte durch den Auskunftsdienst; - 276 Sprechtage der Mitglieder der Volksanwaltschaft mit rund 1.800 Vorsprachen; - 7.287 eingeleitete Prüfverfahren.

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets

Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33	8.000		
Erträge aus Mieten	33	5.000		
Erträge aus der Veräußerung von Material	33	1.000		
Erträge aus Leistungen	33	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	33	1.000		
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	2.000		
Erträge aus Transfers	33	117.000		
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	117.000		
Sonstige Erträge	33	3.000		
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33	1.000		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	1.000		
Übrige sonstige Erträge	33	1.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		130.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>129.000</i>		
Erträge		130.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>129.000</i>		
Personalaufwand				
Bezüge	33	4,337.000		
Mehrdienstleistungen	33	65.000		
Sonstige Nebengebühren	33	166.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	33	949.000		
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	33	7.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	33	20.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	35.000		
Summe Personalaufwand		5,579.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5,572.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	33	2.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	2.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	33	2.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	33	2.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		864.000		
	09	<i>1.000</i>		
	33	<i>863.000</i>		
Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	1.000		
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	863.000		
Summe Transferaufwand		868.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>868.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	33	300.000		
Instandhaltung	33	106.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	70.000		
Reisen	33	430.000		
Aufwand für Werkleistungen	33	1,611.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		120.000		
	09	3.000		
	33	117.000		
Transporte durch Dritte	33	72.000		
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	40.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33	90.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	829.000		
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	1.000		
Energie	33	75.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	753.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		3,668.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3,628.000</i>		
Aufwendungen		10,115.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10,068.000</i>		
Nettoergebnis		-9,985.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-9,939.000</i>		

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	33	9.000	10.000	5.671,90
Einzahlungen aus Mieterträgen	33	6.000	7.000	5.665,41
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Leistungen	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	33	1.000	1.000	6,49
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	33	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Transfers	33	117.000	158.000	133.804,48
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	117.000	158.000	133.804,48
Sonstige Einzahlungen	33	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33	1.000	1.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	33	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		130.000	172.000	139.476,38
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	33	2.000	2.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	1.000	1.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000	2.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		15.000	17.000	16.441,60
	33	13.000	14.000	14.220,00
	61	2.000	3.000	2.221,60
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		15.000	17.000	16.441,60
	33	13.000	14.000	14.220,00
	61	2.000	3.000	2.221,60
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	17.000	16.441,60
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		147.000	191.000	155.917,98
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	33	4.337.000	3.644.000	3.284.757,97
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	33	65.000	79.000	61.221,60
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	33	166.000	110.000	103.723,99
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	33	949.000	521.000	421.059,48
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumsumwendungen und nicht konsumierten Urlauben	33	20.000	70.000	4.925,80
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	33	20.000	16.000	12.668,44
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	33	35.000	32.000	31.586,33
Auszahlungen aus Mieten	33	300.000	235.000	179.606,57
Auszahlungen aus Instandhaltung	33	106.000	109.000	16.364,40
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	33	70.000	61.000	58.461,52

I.C Detailbudgets
Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Auszahlungen aus Reisen	33	430.000	80.000	69.139,45
Auszahlungen aus Werkleistungen	33	1,611.000	465.000	376.780,16
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		120.000	94.000	48.201,12
	09	3.000	3.000	1.710,60
	33	117.000	91.000	46.490,52
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	33	72.000	32.000	33.691,08
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	33	90.000	58.000	32.779,34
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	33	829.000	832.000	776.742,37
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	307,70
Auszahlungen aus Energie	33	75.000	66.000	61.407,55
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	753.000	765.000	715.027,12
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		9,220.000	6,438.000	5,511.709,62
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	33	2.000	2.000	870,00
Auszahlungen aus Transfers an EU- Mitgliedstaaten	33	2.000	2.000	870,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	33	2.000	2.000	914,04
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	33	2.000	2.000	914,04
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	33	2.000	2.000	914,04
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		864.000	804.000	759.233,32
	09	1.000	1.000	
	33	863.000	803.000	759.233,32
Auszahlungen aus Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	863.000	803.000	759.233,32
Summe Auszahlungen aus Transfers		868.000	808.000	761.017,36
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	33	95.000	65.000	25.955,52
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	55.000	15.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	40.000	50.000	25.955,52
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		95.000	65.000	25.955,52
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen		26.000	20.000	17.800,00
	33	13.000	10.000	10.500,00
	61	13.000	10.000	7.300,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	33	26.000	20.000	17.800,00
	33	13.000	10.000	10.500,00
	61	13.000	10.000	7.300,00

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 05.01.01 Volksanwaltschaft
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		26.000	20.000	17.800,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		10,209.000	7,331.000	6,316.482,50
Nettogeldfluss		-10,062.000	-7,140.000	-6,160.564,52

Erläuterungen zum Budget

Der gegenüber dem BVA 2012 um 2.878.000 Euro höhere Bundesvoranschlag begründet sich im Wesentlichen aus der Durchführung des Fakultativprotokolls zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (OPCAT) vom 18. Dezember 2002 und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention) und den damit verbundenen organisatorischen Änderungen.

Bundesvoranschlag 2013

I.C Detailbudgets
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,002	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,001	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,001	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,095	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,055	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,040	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,095	
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,015	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,015	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,015	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,026	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,026	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,026	

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft
(Beträge in Millionen Euro)**

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	33
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,130			0,130
Erträge	0,130			0,130
Personalaufwand	5,579			5,579
Transferaufwand	0,868	0,001		0,867
Betrieblicher Sachaufwand	3,668	0,003	0,040	3,625
Aufwendungen	10,115	0,004	0,040	10,071
Nettoergebnis	-9,985	-0,004	-0,040	-9,941

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 05 Volksanwaltschaft
(Beträge in Millionen Euro)**

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	33	61
Allgemeine Gebarung				
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,130		0,130	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		0,002	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,015		0,013	0,002
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,147		0,145	0,002
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9,220	0,003	9,217	
Auszahlungen aus Transfers	0,868	0,001	0,867	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,095		0,095	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,026		0,013	0,013
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	10,209	0,004	10,192	0,013
Nettogeldfluss	-10,062	-0,004	-10,047	-0,011

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle Konto Anmerkung

Abkürzungen

BBezG Bundesbezügegesetz

I.O.I. Internationales Ombudsman Institut

OPCAT Fakultativprotokoll zum Übereinkommen gegen Folter und andere grausame,
unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe vom 18.12.2002



- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei des Bundesministeriums für Finanzen, UW-Nr. 836